

RadSPORTclub Waltershausen-Gotha e.V.



*Mitglied im Bund Deutscher Radfahrer e.V.
Thüringer RadSPORTverband e.V.
LandessPORTbund Thüringen e.V.*

**Infektionsschutzkonzept gemäß § 5 Thüringer SARS-CoV-2- Infektionsschutz
Grundverordnung - Thüringen SARS-CoV-2 IfS-GrundVO**

**Durchführung der RadSPORTveranstaltung „Mitteldeutsche Meisterschaft“ (eine
Veranstaltung des XCO Bikecup) am 13.09.2020 in Bad Tabarz**

Der RadSPORTclub Waltershausen-Gotha e.V. ist ein gemeinnütziger Verein. Diese Veranstaltung findet in diesem Jahr bereits das dritte Jahr in Folge statt, mit dem vorrangigen Ziel, Kindern und Jugendlichen eine Wettkampfebene im Cross-Country RadSPORT zu bieten. Da die Einnahmen aus Startgeldern nicht für die Finanzierung der Veranstaltung genügen, finanziert sich die Veranstaltung hauptsächlich durch Sponsorengelder und ehrenamtlichem Engagement.

1. Allgemeine Bestimmungen zum Umgang mit COVID 19

Verhaltens- und Hygieneregeln

Personen, die Symptome einer COVID-19 Erkrankung oder jegliche weitere Erkältungssymptome aufweisen, dürfen die Sportstätte bzw. den Veranstaltungsort nicht betreten und dementsprechend nicht an der Sportveranstaltung teilnehmen. Sportlerinnen und Sportler, die in den beiden vorangegangenen Wochen vor der RadSPORTveranstaltung, zu einer mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten Person oder mit Reiserückkehrern Kontakt hatten, dürfen die Sportstätte bzw. den

Veranstaltungsort nicht betreten und somit nicht an der Radsportveranstaltung teilnehmen.

Der Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen ist beim Betreten und Verlassen der Sportanlage bzw. des Veranstaltungsortes einzuhalten.

Kann der Mindestabstand nicht gewahrt werden, besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle Personen (Trainer/innen, ehrenamtliche Helfer/innen, Sportler/innen, Begleitpersonen und Zuschauer) im außersportlichen Bereich.

Es wird eindringlich darauf verwiesen, dass nur personalisierte Getränkeflaschen, die untereinander nicht ausgetauscht werden dürfen, sowie Handtücher zu benutzen sind, die die Sporttreibenden selbst zur Veranstaltung mitbringen und anschließend wieder mitnehmen.

Die Benutzung von Umkleieräumen ist nicht gestattet. Das gründliche Händewaschen vor dem Betreten der Sportanlage bzw. des Veranstaltungsortes und nach dem Aufsuchen der Sanitäreinrichtungen ist Pflicht.

Die Teilnehmer werden durch den Veranstalter darauf hingewiesen, dass Händeschütteln und jeglicher weiterer Körperkontakt (Umarmungen etc.) untersagt sind.

Das Infektionsschutzkonzept wird den Teilnehmern und Besuchern der Veranstaltung zugänglich gemacht.

Der Veranstalter stellt sicher, dass alle Kontaktdaten der teilnehmenden Personen (Name, Vorname, Wohnanschrift, Datum des Besuchs sowie Beginn und Ende der Anwesenheit) erfasst werden.

Die Kontaktdaten werden für die Dauer von 4 Wochen aufbewahrt und im Bedarfsfall dem zuständigen Gesundheitsamt zugänglich gemacht.

2. Ablaufplan XCO Bikecup am 13.09.2020 in Bad Tabarz

2.1. Allgemeines

Der XCO Bikecup findet am Datenberg in Bad Tabarz statt. Start- und Zieleinlauf ist jeweils auf der großflächigen Wiese hinter dem KuKuNa, Zentrum für Kunst, Kultur und Natur, am Datenberg. Die Streckenlänge beträgt je nach Alterklasse zwischen 1000 m bis 2800 m und führt durch den Datenberg.

Die Rennen finden in folgenden Kategorien statt:

- Herren Elite, Damen Elite, Junioren U19m, Juniorinnen U19w
- Masters 1, Masters 2-4, Jugend U17m, Jugend U17w, U15 m/w, U13 m/w, U11 m/w, U9 m/w, U7 m/w – bundesoffene Wettbewerbe
- Hobbyrennen

Der Veranstaltungsbeginn ist für 8.00 Uhr angesetzt (Startnummernausgabe). Gestartet wird ab 10.00 Uhr in der jeweiligen Altersklasse als Massenstartrennen.

Aus den Erfahrungen der letzten beiden Jahre wird mit einer Starterzahl von ca. 30 - 50 Sportlern pro Altersklasse gerechnet.

Die Siegerehrungen finden unmittelbar nach den jeweiligen Rennläufen statt, sodass die teilnehmenden Sportler nach der Siegerehrung direkt die Heimreise antreten können. Somit reduziert sich die Anzahl der Personen auf dem Veranstaltungsgelände stetig.

Das Ende der Sportveranstaltung ist für ca. 16 Uhr geplant.

2.2. Durchführung der Startnummernausgabe

Die Startnummernausgabe erfolgt in den Räumlichkeiten des KuKuNa - Zentrum für Kunst, Kultur und Natur in der Lauchgrundstraße 12 a in 99891 Bad Tabarz.

Für die Startnummernausgabe steht dem RSC Waltershausen ein Raum von über 100 m² zur Verfügung. Es wird gewährleistet, dass der Raum durch stetiges Öffnen der Fenster gut durchlüftet ist.

Im Gebäude besteht, sowohl für die Sportler, als auch für die verantwortlichen Herausgeber der Startnummern die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, um eine mögliche Tröpfchen- oder Schmierinfektion zu vermeiden.

Durch ein Einbahnstraßensystem, welches durch das Objekt führt, wird gewährleistet, dass der Mindestabstand eingehalten wird und sich die Sportler während der Anmeldung nicht gegenseitig begegnen.

Die Anmeldung wird durch 2 Mitarbeiter der beauftragten Firma ZPN Timing durchgeführt. Bei der Anmeldung erhält jeder Sportler eine schriftliche Belehrung über die, zu diesem Zeitpunkt, gültigen Coronavirus Beschränkungen.

2.3. Startberechtigung

Jeder teilnehmende Sportler muss sich zuvor auf der Homepage (www.zpn-timing.de) registrieren und sich zum Mountainbikerennen anmelden. Jeder teilnehmende Sportler muss neben dem Haftungsausschluss auch die Hygienebestimmungen akzeptieren. Ohne die Einverständniserklärung ist die Anmeldung für die Veranstaltung nicht möglich. Sollte sich ein Sportler dennoch vor Ort zum Wettkampf begeben und versuchen eine Startnummer zu erhalten, wird ihm dies, durch das bereitgestellte Personal, direkt bei der Startnummernausgabe verweigert.

2.4. Zufahrten zum Veranstaltungsgelände

Die Zu- und Abfahrtswege zum Veranstaltungsgelände am Datenberg werden durch Absperrgitter kontrolliert und durch Streckenordner besetzt. Zuschauer, die das Veranstaltungsgelände betreten möchten, werden durch die Ordner/Streckenposten angewiesen, sich entlang der Rennstrecke am Datenberg so zu verteilen, dass der Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Zuschauern gewährleistet wird. Durch die Organisatoren werden die Streckenordner entsprechend eingewiesen und belehrt. Die Streckenordner stehen mit der Rennleitung im stetigen Funkkontakt um ggf. Absprachen treffen zu können.

Aus den Erfahrungen der letzten beiden Jahre wird mit einer maximalen Zuschauerzahl von ca. 100 Personen gerechnet. Wird jedoch die Zuschauerzahl von 200 Personen erreicht, ist der Veranstalter in der Lage durch das digitale Meldeportal zu reagieren und weitere Zuschauer des Platzes zu verweisen.

2.5. Parken

Die Parkflächen werden ausgeschildert und stehen den anreisenden Teilnehmern und Gästen auf der Wiese neben dem Datenberg zur Verfügung (siehe beiliegender Übersichtsplan im Anhang). Alle Personen werden durch Ordner dazu aufgefordert, mit ausreichendem Abstand zu parken.

2.6. Streckensicherung

Die Rennstrecke wird mittels Wegpfeilen auf der gesamten Strecke markiert und durch Flatterband abgesichert.

Entlang der gesamten Rennstrecke werden entsprechend Streckenordner positioniert, die darauf achten, dass der Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Zuschauern gewahrt ist.

2.7 Verpflegung

Der Veranstalter gewährleistet für alle Teilnehmer und Besucher die Mittagsversorgung. Hierzu werden ein Bratwurststand, ein Kuchenstand und ein Getränkestand auf dem Veranstaltungsgelände aufgebaut. Durch Hinweisschilder, Lautsprecherdurchsagen und durch das Verkaufspersonal werden die Personen am Verkaufsstand auf die Abstandsregelungen von mindestens 1,50 m, sowie auf das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung beim Anstehen aufmerksam gemacht. Der Veranstalter markiert vor dem Verkaufsstand die Bodenfläche so, dass die Abstände beim Anstehen für jedermann sichtbar sind. Die Verkäufer nehmen die Bestellung hinter einer Plexiglasscheibe oder mit Mund-Nasen-Bedeckung entgegen und tragen Einweghandschuhe.

Alle Speisen und Getränke werden mittels Einweggeschirr bzw. Einwegbechern ausgeteilt.

2.8. Nutzung der Sanitäranlagen

Durch das KuKuNa Bad Tabarz werden die Sanitäranlagen zur Verfügung gestellt, welche durch das selbige Einbahnstraßensystem wie zur Anmeldung zu erreichen sind, damit der Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen gewahrt werden kann und sich somit Personen nicht begegnen.

Der Veranstalter gewährleistet die Aufstellung eines Hinweisschildes vor den Toiletten, auf dem belehrt wird, dass das Betreten der Sanitäranlagen von maximal 2 Personen gleichzeitig gestattet ist. Zudem stellt der Veranstalter sicher, dass ausreichend Seife und Handdesinfektionsmittel zur Verfügung stehen.

2.9. Siegerehrungen

Die Siegerehrungen finden unmittelbar nach den jeweiligen Rennläufen statt, sodass die teilnehmenden Sportler nach der Siegerehrung direkt die Heimreise antreten können. Somit reduziert sich die Anzahl der Personen auf dem Veranstaltungsgelände stetig.

Geehrt werden die ersten 5 Sportler aus jeder Altersklasse. Der Veranstalter stellt die Siegerehrungspodeste so, dass der Mindestabstand von 1,50 m zwischen den Platzierten gewahrt bleibt. Die Platzierten nehmen ihre Urkunden und Preise entgegen ohne dabei dem Veranstalter die Hand zu schütteln.

3.0. Maßnahmen auf dem Veranstaltungsgelände / Start- und Zielbereich

Auf dem Veranstaltungsgelände werden Ordner, auf die im Infektionsschutzkonzept beschriebenen Hygienevorschriften, für die Teilnehmer und Besucher achten und diese konsequent durchsetzen. Durch den Veranstalter werden bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift die betroffenen Personen vom Veranstaltungsgelände verwiesen. Sollten diese der Aufforderung nicht Folgen leisten, wird die Polizeiinspektion Gotha darüber informiert, um der oder den Personen einen Platzverweis auszusprechen und deren Personalien zu erheben.

Andre Hornschuh
stell. Vereinsvorsitzender RSC Waltershausen